

GÜRZENICH ORCHESTER KÖLN

Pressemitteilung Florakonzert Gürzenich-Orchester Köln

04.05.2023

Ein frühlingshaftes Sonntagskonzert mit Mitgliedern des Gürzenich-Orchesters am 14. Mai 2023 um 11 Uhr in der Flora Köln.

Einstimmung auf den Frühling im einzigartigen Rahmen der Kölner Flora: Ein Streichquartett aus Mitgliedern des Gürzenich-Orchesters gestaltet am 14. Mai um 11 Uhr ein Kammerkonzert. **Dylan Naylor, Nikolai Amann, Vincent Royer** und **Daniel Raabe** schlagen einen Bogen von zwei Hauptwerken **Joseph Haydns** und **Ludwig van Beethovens** über delikate Quartett-Kostbarkeiten **Anton Weberns** bis hin zu **György Ligetis** fulminantem 2. Streichquartett als leicht vorgezogene Hommage zum 100. Geburtstag.

Ganz zu Recht wird **Joseph Haydn** als der »Vater des Streichquartetts« bezeichnet. Sein reiches Quartett-Schaffen trug nicht nur wesentlich zur Entwicklung dieser bis heute zentralen Gattung der Kammermusik bei. Vielmehr galt Haydn in puncto Quartett nicht nur für seine Zeitgenossen Mozart und Beethoven, sondern auch für alle nachfolgenden Komponisten als Vorbild und Maßstab. Das **d-Moll-Quartett Nr. 43** ist ein kostbarer Solitär, bezeichnenderweise nicht eingebunden in einen Zyklus, licht, heiter – und der perfekte Auftakt für einen frühlingshaften Vormittag in der Flora. Genau 120 Jahre später verzichtete **Anton Webern** in seinen **Quartett-Sätzen op. 5** auf alles Formelhafte und setzt auf extreme Verknappung. Die Darstellung von Musik und Klang wie unter einem Brennglas sorgte noch 1922 bei einer Aufführung für einen Skandal samt handfester Schlägerei. Auch **György Ligeti** bewegt sich in seinem **2. Streichquartett** in einem Kosmos der Gegensätze: Flüstern und Aufschrei, fahle Farben und blendende Leuchtkraft, Klangfelder, die sich abschnittsweise auffächern, dann wieder in sich zusammenziehen und schließlich im Nichts verschwinden. **Ludwig van Beethovens** spätes **Streichquartett op. 132** ist ein Werk der Hoffnung und Versöhnung, dessen 3. Satz zu den ganz großen Schöpfungen Beethovens und zugleich als eines der Kronjuwelen der Quartett-Literatur gilt. »Heiliger Dankgesang eines Genesenen an die Gottheit« überschrieb der Komponist die Partitur, nimmt Bezug auf eine eigene überwundene Krankheit und feiert die heilende Kraft der Musik.

FLORAKONZERT

So 14.05.23 11 Uhr

Flora Köln

Am Botanischen Garten 1a

50735 Köln

Werke von Joseph Haydn, Anton Webern, György Ligeti und Ludwig van Beethoven

Dylan Naylor Violine

Nikolai Amann Violine

Vincent Royer Viola

Daniel Raabe Violoncello

€ 16,50 / 29,50

<https://www.guerzenich-orchester.de/de/programm/dankgesang/1009>